



Dezember 2016

Hallo liebe Eltern,

hier also unser erstes Elterntelegamm mit einigen Infos zur Schule.

Vor kurzem fand unser nachgeholtter pädagogischer Elternabend statt.

Dr. Katja Barenbrock hat unter dem Titel **„Pubertät - ...wenn Eltern peinlich werden und Teenies ausrasten!“** sehr anschaulich und unterhaltsam viel Wissenswertes zu diesem uns alle betreffenden und immer wieder spannenden Thema berichtet.

Die Jahrgangsstufe 8 durchläuft als erste Stufe an unserer Schule jetzt das landesweite Programm KAOA (Kein Abschluss ohne Anschluss).

Vorgesehen dabei sind für jede Schülerin und für jeden Schüler drei eintägige „Berufsfelderkundungen“. Die hierfür vorgesehenen Plätze, die über ein Portal von allen beteiligten Trägern über den Kreis Warendorf organisiert wurden, reichen jedoch bei weitem nicht aus, da dieses Programm in jeder Schule im Kreis durchgeführt wird.

**Aus diesem Grunde entstand die Idee einer eigenen internen Vermittlung nur für unsere Schule!**

Wer sich also vorstellen kann, Schülern der Jahrgangsstufe 8 unseres Gymnasiums seinen Arbeitsbereich näher zu bringen, der melde sich doch bitte bei uns.

Am einfachsten wäre eine kurze Info per email und wir leiten diese dann entsprechend weiter.

Die für das jeweils eintägige Praktikum festgesetzten Termine sind der 9.2., 4.4. und 27.4.2017.

Das SLZ(Schreib-Lesezentrum) sucht nach wie vor Ehrenamtliche, die sich vorstellen könnten, dort regelmäßig Aufsicht zu führen.

Schon ein Vormittag in der Woche für 2 Stunden wäre sehr hilfreich.

Es wäre schön, wenn sich auf diesem Wege jemand finden würde und das SLZ wieder regelmäßig für Schüler geöffnet würde.

Im Moment finden Renovierungsarbeiten in den Unterrichtsräumen für Biologie statt. Ein Biologieraum wird komplett saniert und anschließend neu eingerichtet. Wir freuen uns sehr darüber, es wird jedoch in den nächsten Wochen dadurch auch eventuell zu räumlichen Engpässen kommen werden.

Die Lehrersituation an unserer Schule ist zurzeit gut, so dass außer durch Kürzungen im Fach Sport kein Unterricht ausfällt. Wir hoffen sehr, dass das so bleibt, denn es sind momentan so gut wie keine Lehrer auf dem Arbeitsmarkt verfügbar.

Als Hinweis soll hier angemerkt werden: Bei Lehrkräften, die über einen längeren Zeitraum erkrankt sind, ist es organisatorisch oft nur schwer möglich, den dadurch entstandenen Engpass durch Vertretungspersonal decken zu können. Auch die Unterrichtsversorgung in Perioden, die sich durch den Lehrkräften gesetzlich zustehenden Elternzeiten ergeben, ist nicht immer durch Vertretungspersonal vollständig zu realisieren. Leider lassen sich manchmal keine Bewerber für solche begrenzten Zeiträume finden.

Aktuell sucht das Kopernikus-Gymnasium trotz intensivster Bemühungen immer noch eine Lehrkraft für das Fach Musik oder Sport für den Zeitraum von Ende Januar 2017 bis Ende März 2017. Wenn Sie eine solche Person kennen, dann würden wir uns sehr über eine kurzfristige Rückmeldung freuen. (bitte bei Frau Bienengräber-Killmann)

Zum Schluss möchten wir noch auf den Weihnachtsbasar aufmerksam machen, der wie jedes Jahr am letzten Schultag des Jahres, in diesem Jahr also am 22.12.2016 ab der 3. bis zur 5. Stunde stattfindet. Die gesamte Schulgemeinde freut sich über zahlreiche Besucher!

Wir blicken alle auf ein intensives und ereignisreiches Jahr 2016 zurück, welches gerade in den letzten Wochen auch durch zahlreiche Veranstaltungen für alle Beteiligten am Schulleben unseres Kopernikus-Gymnasiums geprägt war. So waren am letzten Donnerstag unsere Schülerinnen und Schüler noch unterwegs, haben Sport getrieben oder sich in schulischen Projekten und außerschulischen Lernorten abseits des normalen Unterrichts fortgebildet.

**Wir möchten nun „Danke“ sagen**

**für Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit in 2016!**

**Liebe Eltern, wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine restliche schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.** ❄️

**Viele Grüße**

für die Schulpflegschaft

Dr. Isabell Nelskamp  
Barbara Hohmann  
Viola Hahmann  
Frank Niestroj

für die Schulleitung

Ute Bienengräber-Killmann  
Günther Thielscher